

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, 18. März 1979, 7.45 Uhr :

Von Samstag auf Sonntag hat nur noch der Raum Kitzbühel und der Osttiroler Tauernbereich unbedeutende Restniederschläge erhalten. Laut Wetterwarte bringen kräftige Höhenwinde aus Süd schwachen Störungseinfluß, sodaß strichweise oberhalb rund  $\varnothing$  1200 m geringer Schneefall möglich ist.

Die rasche Entladung der Tribschneehänge hat auch in Gebieten mit großem Neuschneezuwachs in den letzten Tagen zu einer wesentlichen Verringerung der Gefahr für Tallagen geführt. Bei der zeitweise zu erwartenden Sonneneinstrahlung ist um die Tagesmitte in nicht entladenen Lawenstrichen im Bereich höher gelegener Seitentäler und Bergstraßen jedoch noch etwas Vorsicht geboten.

Auch im Tourenbereich hat sich durch zahlreiche, teils große Lawinenabgänge, wobei oft die gesamte Schneedecke mit der bindungslosen Schwimmschneeunterlage abgeräumt wurde, die Lage etwas entschärft. Der Tourenfahrer hat aber zu beachten, daß häufig auch kleinräumig im Windschatten Tribschneean-sammlungen liegen, die bei Störung leicht abgehen können. Diese Gefahr ist besonders in Kammnahen ~~S/S~~ Hängen, in Mulden und Rinnen und vor allem nord- und ostseitig anzutreffen. Im Nahbereich von Steilgelände, zum Beispiel bei Hüttenzugängen, muß bei Sonneneinstrahlung auch ~~S/S~~ mit einer Gefahr durch feuchte Lockerschneelawinen gerechnet werden. Touren und Tiefschnee-fahrten erfordern daher weiterhin Vorsicht und sorgfältige Routenwahl, bergunerfahrene sollten Touren nur in sicheren Waldbereichen oder mäßig steilen Gelände- und Gletscherzonen unternehmen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband  
ab Montag, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtal - Praxmar

vom Sonntag, 18. März 79, 8<sup>00</sup> Uhr:

Neuschnee: kalter

Wind: zunehmend aus Süd

Temperatur in 2.000 m: um - 3 Grad

in 3.000 m: um - 10 Grad

Wetterlage: föhnig mit geringem Störungscharakter  
zeitweise etwas Regen/Niederschlag möglich

Lawinensituation Straße: Durch Entladung der Trieb-  
schneehänge, nur bei zeitweiser Sonneneinstrahlung geringe Gefahr

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: Absteige  
Silberlöcher <sup>besonders</sup> Nord- und Ostseitig  
erfordern Vorsicht bei Touren und bei  
Arbeiten im Hauptbereich

---

Ergeht an: Telex 05-3157  
05-3153